

Dienstag den 1. October 1895.

(4337)

R u n d m a c h u n g

der k. k. Finanzdirection in Laibach wegen Verpachtung der Einhebung der in dem beiliegenden Ausweise verzeichneten Mauten.

3. 15.035 ex 1895.

Die Verpachtung hat sich auf die Dauer eines Jahres, d. i. vom 1. Jänner 1896 bis Ende December 1896, oder auf zwei Jahre, d. i. vom 1. Jänner bis Ende December 1897, oder auf drei Jahre, d. i. vom 1. Jänner 1896 bis Ende December 1898 zu erstrecken, und wird im Wege der öffentlichen Versteigerung nach folgenden Bestimmungen stattfinden.

§ 1. **Personen, welche zur Versteigerung zugelassen werden.** Zur Versteigerung wird jeder Inländer zugelassen, welchem zur Eingehung solcher Geschäfte ein gesetzliches Hindernis nicht entgegensteht und der zugleich die bedingene Sicherheit zu leisten imstande ist.

Ueber die persönliche Fähigkeit zur Eingehung eines Pachtvertrages hat sich der Pachtlustige vor Beginn der Vicitation über Verlangen der Vicitations-Commission, beziehungsweise der mit der Abhaltung der Vicitation betrauten Organe, genügend auszuweisen.

Personen, welche wegen eines Verbrechens verurtheilt wurden, dann contractbrüchige Pächter und jene, welche die Finanz-Landes-Behörde wegen Verdrückung der Parteien namentlich ausgeschlossen hat, werden zu der Versteigerungsverhandlung, beziehungsweise Mautpachtung, überhaupt nicht zugelassen; Personen dagegen, welche wegen eines aus Gewinnsucht begangenen Vergehens oder wegen einer solchen Uebertretung verurtheilt wurden oder welche zufolge des Gefälligkeitsgesetzes wegen Schleichhandels oder einer schweren Gefälligkeitsübertretung in Untersuchung gezogen und abgestraft oder wegen Abgang rechtlicher Beweise von dem Strafverfahren losgezählt worden sind, sind durch sechs auf den Zeitpunkt der Uebertretung oder, wenn derselbe nicht bekannt ist, der Entdeckung derselben folgende Jahre als Pachtungsverwerber, beziehungsweise Pächter, ausgeschlossen.

§ 2. **Pachtanbote (mündliche und schriftliche).** Den Pachtlustigen ist es gestattet, sowohl mündliche als schriftliche Anbote zu machen. Wer im Namen eines anderen einen Anbot macht, muß sich vor der Vicitation mit der gehörig legalisirten Vollmacht seines Machtgebers bei der Vicitations-Commission ausweisen und dieser die Vollmacht übergeben, beziehungsweise dieselbe dem Offerte beifügen.

Erfolgt der Anbot auf mehrere Mautstellen oder eine Gruppe von Mautstellen, so muß in demselben der Pachtzuschlag für jede einzelne Mautstelle besonders angegeben werden.

Der Pachtanbot ist für den Pachtlustigen vom Zeitpunkte des gestellten Angebotes, für die Staatsverwaltung jedoch erst vom Zeitpunkte der dem Differenten bekannt gegebenen Bestätigung seines Angebotes bindend.

§ 3. **Besondere Bestimmungen für schriftliche Anbote.** Bei der Einbringung schriftlicher Anbote ist Folgendes zu beobachten:

a) Dieselben müssen mit der im § 4 dieser Rundmachung bestimmten vorläufigen Sicherstellung belegt sein und

b) längstens vor dem Beginne der mündlichen Versteigerung dem zur Abhaltung derselben bestimmten, im Ausweise über die zur Verpachtung gelangenden ärarischen Mautstellen benannten f. f. Finanzwach-Controls-Bezirksleiter versiegelt übergeben werden, widrigenfalls dieselben nicht mehr angenommen würden.

c) Zu demselben muß der Betrag, der für jede Mautstelle angeboten wird, in Zahlen und Buchstaben deutlich angegeben und von den Differenten mit Vor- und Zunamen, Charakter und Wohnort unterzeichnet sein.

Im Falle der in Zahlen und Worten ausgedrückte Anbot nicht übereinstimmen sollte, wird der in Worten angegebene Betrag als der richtige angenommen.

Parteien, welche nicht schreiben können, haben das Offert mit ihrem Handzeichen selbst zu unterfertigen und sodann daselbe auch von dem Namensfertiger und noch einem Zeugen, deren Charakter und Wohnort ebenfalls angegeben sind, fertigen zu lassen.

Wenn mehrere Personen gemeinschaftlich ein schriftliches Offert ausstellen, so haben sie in dem Offerte beizufügen, daß sie sich als Mitschuldner zur ungetheilten Hand, nämlich Einer für Alle und Alle für Einen, der Finanzverwaltung zur Erfüllung der Pachtbedingungen verbinden. Zugleich müssen sie in dem Offerte jenen Mitofferten namhaft machen, an welchen auch allein die Uebergabe des Pachtobjectes geschehen kann.

d) Auf dem Umschlage des Offertes sind jene Mautstellen, beziehungsweise jene Gruppen, für welche der Anbot gemacht wird, deutlich anzugeben.

e) Die schriftlichen Anbote dürfen sich weder auf andere, fremde Anbote beziehen, noch durch eine den Vicitations-Bedingungen nicht entsprechende Klausel beschränkt sein, vielmehr müssen dieselben die Verpflichtung enthalten, daß der Differente die gesetzlichen Vorschriften, dann die allgemeinen und besonderen Vicitations-Bedingungen genau befolgen wolle.

f) Von außen müssen diese Eingaben mit der Aufschrift bezeichnet sein: «Anbot zur Pachtung der Mautstelle oder der Mautstellen oder Gruppen» (folgt der Name der Mautstelle oder der Mautstellen oder Gruppen).

Ein Formular eines solchen Offertes ist dieser Rundmachung beigelegt.

§ 4. **Badium (prov. Cautio).** Jeder Pachtlustige, mit Ausnahme der Gemeinde, zu welcher der Mautort gehört, dann der Landwirte und Industriellen des Mautortes und der unmittelbaren Nachbarorte des Mautortes muß den sechsten Theil des für ein Jahr entfallenden Ausrufspreises, bevor er zur Versteigerung zugelassen wird, der Vicitations-Commission zur Sicherstellung als vorläufige Cautio (Badium) erlegen oder sich mit der Cassa-Quittung über den Erlag ausweisen.

Die Sicherstellung kann entweder in Barem oder in inländischen Staatspapieren oder in solchen Wertheffekten geleistet werden, welche nach den bestehenden Gesetzen oder Anordnungen der Finanzverwaltung zu Geschäftscautionen verwendet werden können.

Der Annahmewert der Credit-Effekten wird nach dem zur Zeit des Erlages bekannten letzten Börsencourse, jedoch keineswegs über den Nominalwert berechnet.

Die einer Verlosung unterliegenden Credit-Effekten müssen mit einer glaubwürdigen Bestätigung versehen sein, daß dieselben noch nicht gezogen worden sind.

Auch kann die Cautio durch eine pupillarmäßige Sicherheit bietende Einverleibung des Pfandrechts auf eine unbewegliche Sache geleistet werden, in welchem Falle nebst der mit der Bestätigung der vollzogenen Einverleibung versehenen Pfandbestellungs-Urkunde auch ein diese Einverleibung ausweisender Auszug aus den öffentlichen Büchern und der Act über eine in den letzten drei Jahren vorgenommene gerichtliche Schätzung, endlich, insofern sich auf der Realität überhaupt irgend welche zur Brandschadenversicherung geeignete Objecte befinden, die Brandschaden-Versicherungspolizze und die letzte Prämienquittung eingelegt werden muß.

Zur Erleichterung jener Pachtlustigen, welche in Krain bereits eine Mautstelle oder mehrere Mautstellen gepachtet und ihre diesfällige Cautio in der vorgeschriebenen Weise geleistet haben, wird gestattet, daß sie statt einer neuen vorläufigen Cautio lediglich eine schriftliche Erklärung abgeben, daß sie die Haftung ihrer für die gegenwärtige Pachtung bestellten Cautio vorläufig auch für ihre künftige Verpflichtung ausdehnen.

Es muß jedoch in diesem Falle der betreffende, um die neue Pachtung sich bewerbende Pächter durch eine an dem Tage der Pachtversteigerung von Seite derjenigen Cassa, bei welcher die Einzahlung für die gegenwärtige Mautpachtung geschieht oder von der f. f. Finanzdirection ausgefertigte Bestätigung nachweisen, daß er mit keinem Pachtzinsrückstande für die von ihm bereits übernommene Mautpachtung aushaftet und daß auf die von ihm bestellte Cautio kein Verbot oder Pfandrecht erwirkt ist.

Ist der betreffende Pachtlustige nicht Eigenthümer der Cautio, so muß derselbe überdies die von dem Eigenthümer der Cautio ausgestellte Cautions-Widmungs-Urkunde, mit welcher die Cautio für seine gegenwärtige Mautpachtung geleistet wurde, für die Pachtung der Maut, welche er eingehen will und welche bestimmt zu bezeichnen ist, der Versteigerungs-Commission überreichen und dieser Commission auch die ihm ausgefolgten, für die gegenwärtige Pachtung vincturirten Credit-Effekten sammt dem bezüglichen Erlagscheine oder die Quittung über die hierfür erlegte Barcaution oder die Empfangs-Bestätigung des f. f. Landeszahlamtes, wenn die bare Cautio daselbst fruchtbringend angelegt wurde, übergeben.

Die Annehmbarkeit des Badiums zu prüfen, steht der Vicitations-Commission, beziehungsweise den mit der Abhaltung der Vicitation betrauten Organen zu, gegen deren Ansprüche keine Einwendung zulässig ist.

Die Gemeinde, zu welcher der Mautort gehört, dann die Landwirte und Industriellen des Mautortes oder der unmittelbaren Nachbarorte des Mautortes können zum Zwecke der im Absätze 1 dieses Paragraphen erwähnten vorläufigen Sicherstellung, und zwar erstere ein Zeugnis der unmittelbaren vorgelegten politischen Behörde, letztere ein Zeugnis ihrer Gemeinden einlegen, daß selbe nach ihren bekannten Vermögensverhältnissen in der Lage seien, die aus der Betheiligung an der Vicitation sich ergebenden Verbindlichkeiten zu erfüllen.

Gleich nach Beendigung der Versteigerung wird die vorläufig beigebrachte Sicherstellung, mit Ausnahme der eingelegten Zeugnisse, jenen zurückgestellt, welche die Mautpachtung nicht erstanden haben, dem Bestbieter aber wird dieselbe nur nach gepflogener Richtigstellung der Cautio ausgehändigt werden.

§ 5. **Allgemeine und besondere Pachtbedingungen; Mautvorschriften, Standorte der zu verpachtenden Mautstellen. Höhe der einzuhaltenden Mautgebühren. Ausrufspreis. Versteigerungsorgane. Versteigerungsort und Zeit.** Die allgemeinen, dann die eventuellen besonderen, für die einzelnen Mautstellen eigens bestehenden Pachtbedingungen sind aus den Pachtbedingungen zu entnehmen, welche in den im zugehörigen Ausweise angegebenen Orten zur Einsicht anliegen.

Die gesetzlichen Mautvorschriften, nach welchen sich die Pächter während der Pachtung zu benehmen haben, können vor der Versteigerung bei der f. f. Finanzdirection und den Finanzwach-Controls-Bezirks-Verwaltungen in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Standorte der zu verpachtenden Mautstellen, die an denselben einzuhaltenden Gebühren, der Ausrufspreis für jede einzelne Mautstelle, ferner die Gruppen von Mautstellen, welche eventuell zusammen gepachtet werden können, sind aus dem zugehörigen Ausweise zu entnehmen.

In demselben ist auch der f. f. Finanzwach-Controls-Bezirksleiter, durch welchen die Versteigerung vorgenommen wird, der Versteigerungsort und die Versteigerungszeit angegeben.

§ 6. **Vorgang bei der Versteigerung.** Den Anfang des Vicitationsactes macht die Versteigerung einzelner Mautstellen mittelst mündlicher Anbote, und erst, wenn diese geschlossen ist, werden die schriftlichen Offerte für die einzelnen Mautstellen in Gegenwart der Pachtlustigen von dem Vicitations-Commissär eröffnet und kundgemacht.

Hierauf nimmt die Versteigerung von Gruppen mittelst mündlicher Anbote den Anfang, und erst, wenn auch diese abgeschlossen wurde, kommt die Reihe an die Eröffnung der schriftlichen Offerte für die einzelnen Gruppen.

Wenn bei der Versteigerung nicht wenigstens der Ausrufspreis angeboten wird, so kann der Vicitations-Commissär, wenn nicht vorgezogen wird, eine neue Versteigerung auszusprechen, den anwesenden Personen in angemessener Art ankündigen, daß noch bis zu einer festzusetzenden Stunde desselben oder des nächstfolgenden Tages mündliche oder schriftliche Anbote gegen Nachweisung des Erlages der Sicherstellung angenommen werden.

Als Ersteher der Pachtung wird, ohne eine weitere Steigerung zuzulassen, derjenige angesehen, der entweder bei der mündlichen Versteigerung oder nach dem ordnungsmäßigen schriftlichen Anbote als der Bestbieter erscheint, soferne dieser Bestbieter den Ausrufspreis erreicht oder überschreitet und an und für sich zur Annahme und zum Abschluß des Pachtvertrages von der Finanzbehörde geeignet anerkannt wird.

Bei der Würdigung der Gruppen-Anbote ist die für eine jede Gruppe angebotene Summe mit derjenigen zu vergleichen, welche sich aus den einzelnen Offerten für die Mautstellen der bezüglichen Gruppe zusammengenommen ergibt.

Ist ein Gruppen-Anbot nicht höher als die Summe der einzelnen Anbote für die Mautstellen dieser Gruppe, so ist den Einzel-Anboten der Vorzug einzuräumen.

Die Annahme der Einzel-Anbote in jeder Gruppe wird hierbei an die Bedingungen geknüpft, daß die Einzel-Verpachtung in der ganzen Gruppe zu Stande kommt und daß die Würdigung des Vertrages, soweit sie überhaupt zulässig ist, nur dann Geltung haben soll, wenn sie von allen zu der Gruppe gehörigen Einzel-Pächtern rechtzeitig gegeben wird.

In der Regel wird, wenn der mündliche oder schriftliche Anbot vollkommen gleich sein sollte, dem mündlichen, unter zwei oder mehreren schriftlichen gleichen Anboten aber jenem der Vorzug gegeben werden, für welchen eine vom Vicitations-Commissär sogleich vorzunehmende Verlosung entscheidet.

Tritt jedoch die Gemeinde, zu welcher der Mautort gehört, oder ein Landwirt oder Industrieller des Mautortes oder der unmittelbaren Nachbarorte des Mautortes als Pachtverwerber auf, so hat in solchen Fällen stets der Anbot dieser Differenten gegenüber anderen gleichen Anboten den Vorzug, und unter gleichen Anboten dieser Differenten steht der Gemeinde der Vorzug zu.

Von der k. k. Finanzdirection.

Laibach, am 29. September 1895.

Stempelmarke
(50 fr.)

Formulare eines schriftlichen Offertes.

(Von innen.)

Ich, Endesgefertigter, biete für die Pachtung der Mautstelle, Mautstellen oder Gruppen (folgt der Name der Mautstelle oder Mautstellen oder Gruppen) für die Zeit vom 1. Jänner 1896 bis Ende December 1896 oder vom 1. Jänner 1896 bis Ende December 1897 oder vom 1. Jänner 1896 bis Ende December 1898 (hier wird jener von den drei vorstehend bezeichneten Zeiträumen angegeben, für welchen der Anbot gelten soll) den jährlichen Pachtzuschlag von (Gelbbetrag in Ziffern), d. i. (Gelbbetrag in Buchstaben), wobei ich die Verpflichtung beifüge, daß ich die gesetzlichen Mautvorschriften, dann die allgemeinen und besonderen Vicitationsbedingungen genau befolgen werde.

Von dem Pachtzuschlage jährlich fl. entfallen auf die Mautstelle in jährliche fl., auf die Mautstelle in fl. u. f. w. Als vorläufige Sicherstellung lege ich im Anschlusse den Betrag von Gulden Kreuzern bei oder lege ich die nachfolgenden Urkunden bei, welche die Hypothekensicherheit im Betrage von Gulden Kreuzern nachweisen (sind die beiliegenden Documente anzugeben), oder lege ich die nachfolgend verzeichneten Credit-Effekten oder lege ich die Cassaquittung über das erlegte Badium bei oder lege ich das Zeugnis der f. f. Bezirkshauptmannschaft (Gemeinde) bei.

. am 18

(Eigenhändige Unterschrift mit Angabe des Charakters und Wohnortes.)

(Von außen.)

(Neßt der Adresse des f. f. Finanzwach-Controls-Bezirksleiters, an welchen das Offert eingesendet wird und der Art der Cautionsleistung unter Angabe des Gelbbetrages) «Anbot zur Pachtung der Mautstelle oder der Mautstellen oder Gruppen (folgt der Name der Mautstelle oder der Mautstellen oder Gruppen).»

Ausweis

über die im Jahre 1895 zur Verpachtung kommenden ärarischen Straßen-Mautstellen in Krain.

über die im Jahre 1895 zur Verpachtung kommenden ärarischen Straßen-Mautstellen in Krain.																			
Post-Nr.	Name		Gebühr für ein Stück			Anrufs- preis für ein Jahr		Orte, wo die Pacht- bedingnisse eingesehen werden können	Behörde oder behördliches Organ, durch welche(s) die Versteigerung vorgenommen wird	Ort der Versteigerung	Beginn der Versteigerung	Gruppen von Mautstellen, welche eventuell zusammen gepachtet werden können							
	der Finanzbehörde I. Instanz, in deren Bezirk die Maut- stelle gelegen ist	des Straßenzuges	der Straßen- Mautstelle	Zugvieh in der Be- spannung	Friedvieh														
					schweres	leichtes	fl.						kr.						
1	A. k. Finanz-Direction in Laibach.	Wiener Straße	Ješca	2	1	1/2	1050	.	Bei der A. k. Finanz-Direction in Laibach, bei sämtlichen A. k. Bezirkshauptmannschaften und A. k. Finanzwach-Controls-Bezirksleitern in Krain.	A. k. Finanzwach-Controls-Bezirksleiter in Laibach	Beim f. f. Hauptsteueramte in Laibach	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Ober-Domžale, Krain u. Trojana						
2			Ober-Domžale	2	1	1/2	340	.			Beim f. f. Steueramte in Egg	28. October 1895 um 10 Uhr vormittags							
3			Krain	4	2	1	200	.			Beim f. f. Steueramte in Oberlaibach	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags		Drenova gorica und Oberlaibach					
4			Trojana	2	1	1/2	65	.											
5		Drenova Gorica	Drenova Gorica	4	2	1	730	.		A. k. Finanzwach-Controls-Bezirksleiter in Adelsberg	Beim f. f. Steueramte in Adelsberg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Präwald und Senojetich						
6			Oberlaibach	2	1	1/2	500	.						Beim f. f. Steueramte in Wippach	31. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Sturcia und Wippach			
7			Krauce	4	2	1	750	.									Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Krainburg und Oberanker
8			Triester Straße	4	2	1	1150	.											
9		Adelsberg	4	2	1	1450	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Oberanker und Krainburg								
10		Präwald	4	2	1	640	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Dtol und Sava					
11		Senojetich	2	1	1/2	250	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	31. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Belca bei Lengenfeld und Burzen		
12		Boll	4	2	1	750	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	28. October 1895 um 10 Uhr vormittags
13		Wippach-Strözer Straße	4	2	1	530	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zablan u. Rudolfswert-Randia								
14		Sturcia	2	1	1/2	250	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	St. Barthelmä, Landstraß, Munkendorf und Zessentich-Ribnica					
15		Wippach	4	2	1	300	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Jugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
16		St. Peter	4	2	1	200	.											A. k. Finanzwach-Controls-Bezirksleiter in Gottschee	Beim f. f. Steueramte in Mützing
17		Bitinje	4	2	1	200	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
18		Feistritz	2	1	1/2	380	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
19		Zwischenwässern	4	2	1	320	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
20		Krainburg	4	2	1	3150	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
21		Pristava	4	2	1	650	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
22		St. Anna im Voib-Passe	2	1	1/2	150	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
23		Oberanker	4	2	1	300	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
24		Dtol	4	2	1	100	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
25		Sava	4	2	1	70	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
26		Belca bei Lengenfeld	2	1	1/2	50	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
27		Burzen	4	2	1	150	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
28		Weizelburg	2	1	1/2	200	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
29		Großgaber	4	2	1	120	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
30		Treffen	2	1	1/2	100	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
31		Zablan	4	2	1	80	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
32		Rudolfswert-Randia	2	1	1/2	700	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
33		St. Barthelmä	4	2	1	600	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
34		Landstraß	2	1	1/2	280	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
35		Munkendorf	4	2	1	180	.								Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
36		Zessentich-Ribnica	2	1	1/2	90	.											Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
		Jugorje	4	2	1	200	.	Beim f. f. Steueramte in Krainburg		30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing								
		Kreuzdorf bei Mützing	4	2	1	400	.					Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing					
															Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing		
																		Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing										
										Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing							
													Beim f. f. Steueramte in Krainburg	30. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing				
																Beim f. f. Steueramte in Krainburg	29. October 1895 um 10 Uhr vormittags	Zugorje und Kreuzdorf bei Mützing	
							Beim f. f. Steueramte in Krainburg												

A. k. Finanzdirection in Laibach am 29. September 1895.

Razglas

C. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani o zakupu pobiranja mitnine pri mitnicah, navedenih v priloženem izkazu.

Zakup velja za eno leto, to je od 1. januarja 1896 do konca decembra 1896, ali za dve leti, to je od 1. januarja 1896 do konca decembra 1897, ali za tri leta, to je od 1. januarja 1896 do konca decembra 1898, in se vrši na javni dražbi po naslednjih določbah.

§ 1. Kdo se sme dražbe udeležiti. Dražbe se sme udeležiti vsak domačin, kojemu postava takih pogojev ne brani sklepati in ki ob enem more pogojeno varščino uložiti.

Pred začetkom dražbe mora vsak, kdor hoče v zakup vzeti, ako dražbena komisija ali organi z dražbo poverjeni zahtevajo, zadostno dokazati, da je osebno zmožen, zakupno pogodbo skleniti.

Kdor je bil obsojen hudodelstva, potem zakupec, ki je pogodbo prekršil, in oni, sme dražbene obravnave, oziroma zakupa mitnic udeležiti; kdor pa je bil obsojen radi skem zakoniku radi tihotapstva ali težkega dohodarstvenega prestopka v preiskavo prišel ter obsojen, ali pa le zbog nedostatnih pravnih dokazov oproščen bil, je za šest let po prestopku, ali če čas prestopka ni znan, odkar se je za prestopok zvedelo, kot dražbenik, oziroma zakupec, izključen.

§ 2. Zakupne ponudbe (ustmene in pismene). Kdor hoče v zakup vzeti, lahko ustmeno ali pismeno ponudbo stavi. Kdor ponudi v imenu koga drugega, se mora pred dražbo z redno poverjenim pooblastilom svojega pooblastilca dražbeni komisiji izkazati in njej pooblastilo oddati, oziroma je ponudbi priložiti.

V ponudbi za več mitnic ali skupino mitnic se mora zakupnina za vsako mitnico posebej navesti.

Zakupna ponudba veže dražbenika od hipa, ko jo je stavil, državno upravo pa še lahko ustmeno ali pismeno ponudbo stavi. Kdor ponudi v imenu koga drugega, se mora pred dražbo z redno poverjenim pooblastilom svojega pooblastilca dražbeni komisiji izkazati in njej pooblastilo oddati, oziroma je ponudbi priložiti.

Posebne določbe za pismene ponudbe. Gledé pismenih ponudb (ofertov) je paziti na sledeče:

a) Priložena jim mora biti v § 4. tega razglašena določena časna varščina.

b) Ponudbe se morajo vsaj pred začetkom ustne dražbe, sicer se več ne sprejmo, zapečatene oddati c. k. finančne straže priglédnemu okrajnemu voditelju, za dražbo določenemu navedenemu v izkazu eraričnih mitnic, ki se oddadó v zakup.

c) V ponudbah mora biti svota, ki se ponuja za vsako mitnico, s številkami in črkami razločno navedena in ponudilec jo mora s priimkom in krstnim imenom, značajem in bivališčem podpisati.

Če s številkami in z besedami izražena ponudba ne soglašati, veljá z besedami navedena svota kot prava.

Stranke, pisanja nevesče, morajo ponudbo lastnoročno podkrižati in potem se mora tudi podpisalec imena in še ena priča z navajo značaja in bivališča podpisati.

Ako več oseb skupaj naredi pismeno ponudbo, morajo v ponudbi izrečno izjaviti, da se finančni upravi za spolnovanje zakupnih pogojev kot sodolžniki zadružno, t. j. eden za vse in vsi za enega, zavežejo. Ob enem morajo v ponudbi onega sponudilca zaznamovati, kateremu se tudi samemu sme izročiti zakupni predmet.

d) Na zavitku ponudbe se morajo mitnice, oziroma skupine, za katere se ponudba stavi, natanko navesti.

e) Pismene ponudbe se ne smejo ozirati niti na druge tuje ponudbe, niti ne sme biti v njih pridržek, ki bi nasprotoval dražbenim pogojem, marveč se mora v njih ponudilec zavezati, da bode natanko izpolnjeval postavne predpise, ter splošne in posebne dražbene pogoje.

f) Od zunaj morajo te vloge imeti napis: «Ponudba za zakup mitnice ali mitnic ali skupin» (tu je navesti ime mitnice ali mitnic ali skupin).

Obrazec take ponudbe je temu razglasu pridejan.

§ 4. Vadjum (začasna varščina). Vsak dražbenik, izimši občino, koji pripada mitnični kraj, ter kmetovalce in velike obrtnike mitničnega kraja in mitničnemu kraju neposredno sosednih krajev, mora šestino enoletne izklicne cene v zagotovilo kot za-

časno varščino (vadijum) vložiti pri dražbeni komisiji ali izkazati vlogo z blagajnično pobotnico, predno se sme dražbe vdeležiti.

Varščina se lahko dá ali v gotovini ali v tuzemskih državnih papirjih ali v takih vrednostnih efekti, katere sme finančna uprava po obstoječih postavah in naredbah sprejemati kot opravilno varščino.

Vrednost, za katere se prevzemajo kreditni papirji, računa se po zadnjem, za časa vloge znanem borznem kurzu, vendar nikdar višje, kakor je njih nominalna vrednost. Izrebovalni kreditni papirji morajo imeti tudi verodostojno potrdilo, da še niso bili izžrebani.

Varščina se tudi lahko dá s pupilarno varnim vknjiženjem zastavnega prava na nepremičnine; v tem slučaju je vložiti poleg zastavnega pisma s potrdilom o dognanem vknjiženju tudi izpisek iz zemljiških knjig, ki potrjuje to vknjiženje, in spis o sodnijski centvi v zadnjih treh letih, slednjič, če so na zemljišči sploh kakošni predmeti za zavarovanje proti požaru, zavarovalna polica in zadnja pobotnica o vplačani premiji.

Pri onih dražbenikih, ki imajo na Kranjskem že eno ali več mitnic v zakupu in ki so dali dotično varščino na predpisan način, zadostuje mesto nove začasne varščine pismena izjava, da varščina, katero so položili za sedanjí zakup, začasno tudi nadalje za prihodnjo dolžnost velja.

V tem slučaju pa mora dotični zakupec, ki hoče nov zakup prevzeti, s potrdilom z dné zakupne dražbe od blagajnice, pri kateri se vplačuje sedanja mitnina ali od finančnega ravnateljstva dokazati, da ni zaostal s zakupnino za dosedanjí mitnični zakup in da ni nikdo zadobil prepovedi ali zastavne pravice na vloženo varščino.

Dotični dražbenik mora, če varščina ni njegova, vrhu tega prinesiti od lastnika varščine pismo, s kojim mu je namenil varščino za sedanjí zakup, in to pismo izročiti dražbeni komisiji za zakup mitnice, ki ga hoče prevzeti in ki se mora natanko za znanomovati; tej komisiji mora oddati tudi izročene za sedanjí zakup vinkulirane kreditne papirje z dotičnim vložnim listom ali pobotnico o varščini v gotovini ali potrdilo c. kr. deželnega plačilnega urada, če se je varščina tam na obresti naložila.

Dražbena komisija, oziroma organi za dražbo odločeni, imajo presoditi, se li varščina more sprejeti ali ne; proti njihovim izrekom ugovor ni dopuščen.

Občina, koji pripada mitnični kraj, ter kmetovalci in veliki obrtniki mitničnega kraja ali mitničnemu kraju neposredno sosednih krajev lahko vložé v zagotovilo v odstavku 1 tega paragrafa omenjene začasne varščine, in sicer prva spričevalo neposrednje višje politične oblasti, slednji spričevalo svojih občin, da morejo po svojem znanem premoženju izpolnjevati dolžnosti, ki jih prevzemó vsled vdeležitve dražbe.

Takoj po končani dražbi se bode začasno vložena varščina, razun vloženih spričeval, vrnila onim, ki zakupa mitnic niso dobili, onemu pa, ki je največjo ponudbo stavil, se bode izročila začasna varščina po uravnavi kavicje.

§ 5. Splošni in posebni zakupni pogoji; mitniške naredbe, postaje mitnic, ki se oddadó v zakup. Vsota mitniških pristojbin. Izključna cena. Organi, kraj in čas dražbe. Splošni ter slučajni posebni, za posamezne mitnice nalašé obstoječi zakupni pogoji razvidijo se iz zakupnih pogojev, ki leže na ogled, kakor je iz priloženega izkaza posneti.

Postavne mitniške naredbe, po kojih se morajo zakupci za časa zakupa ravnati, se lahko ogledajo pred dražbo pri c. kr. finančnem ravnateljstvu in pri finančne straže priglednih okrajnih vodstvih med navadnimi uradnimi urami.

Postaje mitnic, ki se oddadó v zakup, pristojbine, ki se pri njih pobirajo, izključna cena za vsako posamezno mitnico, nadalje skupine mitnic, ki se slučajno lahko skupaj v zakup vzmó, razvidijo se iz priloženega izkaza.

V tem izkazu je tudi naznanjen c. kr. finančne straže prigledni okrajni voditelj, ki dražbo vodi, kraj in čas dražbe.

§ 6. Kako se dražba vrši. Začne se licitacija z dražbo posameznih mitnic po ustmenih ponudbah, in šele, ko je ta končana, odpró in razglasé se v pričo ponudilcev po dražbenem komisariji pismene ponudbe za posamezne mitnice.

Potem se prične dražba skupin po ustmenih ponudbah, in šele ko je tudi ta končana, odpró se pismene ponudbe za posamezne skupine.

Ako se pri dražbi ne ponudi vsaj izključna cena, lahko dražbeni komisar, če se ne razpiše rajši nova dražba, pričujočim na primeren način naznani, da se še do dolo-

čene ure istega ali prihodnjega dné ustmene ali pismene ponudbe sprejemajo, ako se vloga varščine izkaže.

Kot zakupec se smatra potem, ne da bi bilo dovoljeno še dalje višje ponudbe staviti oni, kateri je ali pri ustmeni obravnavi ali pa v popolnoma po predpisih napravljeni pismeni ponudbi največ obljubil, če ta najboljša ponudba izključno ceno dosega ali presega in jo finančna oblast samo na sebi smatra sposobno za vsprejem in podlago zakupni pogodbi.

Pri ocenjevanji ponudeb za skupine se mora svota, ki se ponudi za vsako skupino, primerjati z ono, ki se dobi, če se izneski iz posameznih, za mitnice dotične skupine stavljenih ponudeb seštejejo.

Ako ponudba za skupino ni višja nego svota posameznih ponudeb za mitnice te skupine, imajo posamezne ponudbe prednost.

Vsprejem posameznih ponudeb vsake skupine je zavisen od tega, da se cela skupina posamezno v zakup odda in da se pogodba le tačas veljavno, če je to sploh dopuščeno, odpové, če jo odpovejo o pravem času vsi k skupini spadajoči posamezni zakupci.

Navadno bode imela, če sta ustmena in pismena ponudba popolnoma enaki, ustmena prednost, mej dvema ali več pismenimi enakimi ponudbami pa ona, za katero odloči žrebanje, koje mora dražbeni komisar takoj izvršiti.

Ako pa hoče občina, h kateri spada mitnični kraj, ali kmetovalec ali veliki obrtnik mitničnega kraja ali mitničnemu kraju neposredno sosednih krajev vzeti v zakup, ima v takih slučajih vedno ponudba teh ponudilcev prednost pred družimi enakimi ponudbami in med enakimi ponudbami teh ponudilcev prednost občina.

Od c. kr. finančnega ravnateljstva

v Ljubljani dné 29. septembra 1895. l.

Obrazec pismene ponudbe.

Kolek (50 kr.).

(Znotraj.)

Pod pisani ponujam za zakup mitnice, mitnic ali skupin (tu se navede ime mitnice ali mitnic ali skupin) za čas od 1. januarja 1896 do konca decembra 1896 ali od 1. januarja 1896 do konca decembra 1897 ali od 1. januarja 1896 do konca decembra 1898 (tu se navede ista od predstoječe zaznamovanih treh dob, za katero naj ponudba velja) letno zakupnino v znesku (denarni znesek z številkami), t. j. (denarni znesek s črkami) in se ob enem zavežem, postavne naredbe za mitnice ter splošne in posebne dražbene pogoje natanko izpolnovati.

Od zakupnine na leto gold. odpade na mitnico v gold. letnih gold., na mitnico v letnih gold. i. t. d.

Kot začasno varščino priložim znesek gold. kr., ali priložim naslednja pisma, iz katerih se razvidi hipotekarna varnost v znesku gold. kr. (navedó se priložena pisma), ali priložim naslednje kreditne papirje, ali priložim pobotnico o vloženi začasni varščini, ali priložim spričevalo c. kr. okrajnega glavarstva (občine)

dné 189

(Lastnoročni podpis, značaj in bivališče).

(Od zunaj.)

(Poleg naslova c. kr. finančne straže priglednega okrajnega voditelja, kateremu se ponudba pošlje in kakovosti dane varščine z navedeno denarno svoto) »Ponudba za zakup mitnice ali mitnic ali skupin (tu se navede ime mitnice ali mitnic ali skupin).«

I z k a z

o eraričnih cestnih mitnicah na Kranjskem, ki se bodo oddale leta 1895. v zakup.

Tekoče število	I m e			Pristojbina od glave			Izključna cena za eno leto		Kraji, kjer so za- kupni po- goji na vpogled	Oblast ali organ oblasti, ki bo dražbo vodila (vodil)	Kraj dražbe	Začetek dražbe	Skupine mitnic, ki se eventualno lahko skupaj v zakup vzmó
	finančne oblasti prve instance, v katere okrajni leži mitnica	ceste	cestne mitnice	vozne živine vprežene	gonjene živine		gold.	kr.					
					težke	lahke							
C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani.													
1	Dunajska cesta	Ježica	2	1	1/2	1050	.	Pri c. kr. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani, pri vseh c. kr. okrajnih glavarstvih in c. kr. finančne straže priglednih okrajnih vodstvih na Kranjskem.	C. kr. finančne straže prigledni okrajni voditelj v Ljubljani.	Pri c. kr. glavni davkariji v Ljubljani	29. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem	Zgornje Domžale, Krašnja in Trojana.	
2		Zgornje Domžale	2	1	1/2	340	.			Pri c. kr. davkariji na Brdu	28. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem		
3		Krašnja	4	2	1	200	.						
4		Trojana	2	1	1/2	65	.						
5	Drenova Gorica	Drenova Gorica	4	2	1	730	.			Pri c. kr. davkariji na Vrhniki	30. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem	Drenova Gorica in Vrhnika.	
6		Vrhnika	2	1	1/2	500	.						
7		Kalce	4	2	1	750	.		Pri c. kr. davkariji v Logatcu	28. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem			
8		Postojna	4	2	1	1150	.		Pri c. kr. davkariji v Postojni	29. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem			
9	Tržaška cesta	Razdrto	4	2	1	1450	.		C. kr. finančne straže prigledni okrajni voditelj v Postojni.	Pri c. kr. davkariji v Senožečah	30. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem	Razdrto in Senožeče.	
10		Senožeče	2	1	1/2	640	.						
11		Col	4	2	1	750	.						
12		Sturje	2	1	1/2	250	.			Pri c. kr. davkariji v Vipavi	31. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem		
13	Vipavsko-Goriška cesta	Vipava	4	2	1	530	.		C. kr. finančne straže prigledni okrajni voditelj v Ljubljani.	Pri c. k. glavni davkariji v Ljubljani.	31. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.	Štarje in Vipava	
14	Cesta na Reko	St. Peter	4	2	1	200	.			Pri c. kr. davkariji v Ilirski Bistrici	4. novembra 1895 ob 10. uri pred- poldnem		
15		Bitinje	4	2	1	200	.						
16		Bistrica	2	1	1/2	380	.						
17	Cesta čez Ljubel	Medvode	4	2	1	320	.		C. kr. finančne straže prigledni okrajni voditelj v Kranji.	Pri c. kr. dav- kariji v Kranji.	29. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.	Kranj in Kokra. Pristava in Sv. Ana pod Ljubelom.	
18		Kranj	4	2	1	3150	.			Pri c. kr. dav- kariji v Trzinu.	28. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.		
19		Pristava	4	2	1	650	.						
20		Sv. Ana pod Ljubelom	2	1	1/2	150	.						
21	Cesta ob Kokri	Kokra	4	2	1	300	.			Pri c. kr. dav- kariji v Kranji.	29. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.	Kokra in Kranj.	
22	Podkorenska cesta	Otok	4	2	1	100	.			Pri c. kr. dav- kariji v Radov- ljici.	30. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.	Otok in Sava.	
23		Sava	4	2	1	70	.						
24		Belca pri Dovji	2	1	1/2	50	.		Pri c. kr. dav- kariji v Kranjski gori.	31. oktobra 1895 ob 10. uri pred- poldnem.	Belca pri Dovji in Podkoren.		
25		Podkoren	4	2	1	160	.						

Teče št.	I m e			Pristojbina od glave			Izklicna cena za eno leto		Kraji, kjer so zakupni pogoji na vpogled	Oblast ali organ oblasti, ki bode dražbo vodila (vodil)	Kraj dražbe	Začetek dražbe	Skupine mitnic, ki se eventualno lahko skupaj v zakup vzemó
	finančne oblasti prve instance, v katere okraji leži mitnica	ceste	cestne mitnice	vozne živine vprezene	gonjene živine		gold.	kr.					
					težke	lahke							
26	C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani.	Zagrebska cesta	Višnja Gora	2	1	1/2	200	.	Pri c. kr. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani, pri vseh c. kr. okrajnih glavarstvih in c. kr. finančne straže prigljetnih okrajnih vodstvih na Kranjskem.	C. kr. finančne straže prigljetni okrajni voditelj v Novem Mestu.	Pri c. kr. davkariji v Trebnjem.	28. oktobra 1895 ob 10. uri predpoldnem.	Višnja Gora, Veliki Gaber in Trebnje.
27			Veliki Gaber	4	2	1	120	.					
28			Trebnje	2	1	1/2	100	.					
29			Jablan	4	2	1	80	.					
30			Novo Mesto-Kandia	2	1	1/2	700	.					
31			Št. Jernej	4	2	1	600	.					
32			Kostanjevica	2	1	1/2	280	.					
33			Krška Vas	4	2	1	180	.					
34			Jesenice-Ribnica	2	1	1/2	90	.					
35		Karlovška cesta	Jugorje	4	2	1	200	.		C. kr. finančne straže prigljetni okrajni voditelj v Kočevji.	Pri c. kr. davkariji v Metliki.	29. oktobra 1895 ob 10. uri predpoldnem.	Jugorje in Križevska Vas pri Metliki.
36	Križevska Vas pri Metliki		4	2	1	400	.						

C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani dne 29. septembra 1895.

(4321) 3—1
Nr. 78 ex 1895.
Prüfungsanzeige.
Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen werden bei der hiesigen Prüfungscommission am 4. November 1895 und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.
Candidaten und Candidatinnen, welche sich der Prüfung zu unterziehen gedenken, haben die in Gemäßheit der hohen Ministerial-Verordnung vom 31. Juli 1886, Z. 6033, betreffend die neue Vorschrift für die Lehrbefähigungsprüfungen der Volksschullehrer, gehörig instruierten Zulassungsgesuche zur Prüfung im Wege der Schulleitung bei ihrer vorgelegten Bezirksschulbehörde, und sofern sie gegenwärtig an keiner Schule in Verwendung sind, mit Beischluß ihrer Dienstzeugnisse und eines von einem Amtsärzte ausgestellten Zeugnisses über die physische Eignung des Bewerbers zum Lehrerberufe unmittelbar bei jener Bezirksschulbehörde, in deren Bereich sie zuletzt in Verwendung gewesen sind, rechtzeitig einzubringen, damit die Bezirksschulbehörden in die Lage kommen, über die Zulassung derselben zur Prüfung zu entscheiden und die Gesuche bis 26. October 1895 der gefertigten Prüfungscommission zu übermitteln.
Jene Candidaten und Candidatinnen, welche ihre vorchriftsmäßig instruierten Gesuche um Zulassung zur Prüfung rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besondere schriftliche Einberufung abzuwarten, am 4. November 1895, vormittags um 8 Uhr, zum Beginne der schriftlichen Prüfung in den hierfür bestimmten Räumlichkeiten der hiesigen k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden.
Candidaten und Candidatinnen, welche während ihrer Verwendung im praktischen Schul-

dienste laut amtlicher Bestätigung im Ge-
lange oder im Turnen keinen Unterricht erteilt haben, sind nur auf ihr Ansuchen auch in diesen Gegenständen einer Prüfung zu unterziehen.
Laibach am 28. September 1895.
Direction der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.
Nr. 655 ex 1895.

Nach Erschöpfung der vorhandenen Vorräthe wird diese Cigarrensorte gänzlich aufgegeben.
St. f. Finanz-Direction für Krain.
Laibach am 30. September 1895.
St. 655 iz l. 1895.
Razglas.
Vsled odloka visokega c. kr. finančnega ministerstva z dne 7. septembra 1895, št. 30.778, se pod črko D št. 10 splošnega tarifa za prodajo navedena vrsta smodk «lit. G. G. Vevey» začeni s 1. oktobrom 1895. l. razprodaja po znižani ceni, in sicer za prodajalec 100 komadov po 2 gld. 70 kr., za konsumente pa komad po 3 kr.
Ko se sedanja zaloga popolnoma razproda, se bode ta vrsta smodk popolnoma opustila.
C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani dne 30. septembra 1895.

Rundmachung.
Zufolge Erlasses des hohen k. k. Finanz-Ministeriums vom 7. September 1895, Z. 30.778, wird die sub lit. D Nummer 10 des allgemeinen Verschleiß-Tarifes genannte Cigarrensorte «lit. G. G. Vevey» vom 1. October 1895 an zu ermäßigten Preisen, und zwar: um den Verschleißpreis von 2 fl. 70 fr. per 100 Stück und um den Conjointenpreis von 3 fr. per 1 Stück in den Ausverkauf gesetzt.

Anzeigebblatt.

(4317) 3—2
St. 4916, 4917, 4980.
Oklic.
Neznano kje bivajočim:
1.) dedičem Janeza Stupce iz Sodražice;
2.) pravnim naslednikom Antona Turka in Jere Lavrič iz Travnika;
3.) Janezu Meglanu iz Potiskavca
ste. 4 — postavili so se skrbnikom na čin:
ad 1 gospod Jurij Drobnič, župan v Sodražici;
ad 2 gospod Janez Bambič iz Travnika;
ad 3 Janez Hegler iz Potiskavca
hišna št. 9 — ter so se jim vročili:
ad 1 in 2 tusodna zemljskoknjižna odloka 1. avgusta 1895, stev. 3995, odnosno 3. avgusta 1895, št. 4005;
ad 3 tusodni odlok z dne 7. septembra 1895, št. 4980, s katerim se vsled prošnje graščine Zobelsberg določuje narok za zaslišanje gledé obnove mej na
1. oktobra 1895
ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 22. septembra 1895.
(4286) 3—3
St. 6258.

za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
Dražbeni pogoji, vsled katerih je sóseben vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 10. septembra 1895.
(3780) 3—3
St. 4240, 4303, 4525.
Razglas.
Neznano kje bivajočim:
1.) Antonu Čelešniku iz Gorenje Vasi;
2.) Urbanu Baragi iz Šegove Vasi in njegovim pravnim naslednikom;
3.) Janezu Pugelju iz Tržiča, sedaj v Ameriki, postavil se je skrbnikom na čin:
ad 1 gosp. Jožef Zotter iz Ribnice, kateremu se je vročil tusodni zemljskoknjižni odlok z dne 16. junija 1895, št. 3143;
ad 2 Jožef Baraga iz Šegove Vasi, kateremu se je vročila tožba Jakoba Zbašnika iz Šegove Vasi zaradi ilikvidnosti terjatve 120 gold. s p.;
ad 3 gosp. Anton Oražem, župan v Tržiču, kateremu se je vročila tožba Franciške Pugelj iz Tržiča št. 5, zaradi 245 gold. 50 kr. s pr.
O tozbah ad 2 in 3 določuje se narok v skrajšano razpravo na
26. oktobra 1895
ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 16. avgusta 1895.
(3595) 3—3
St. 6399.

bach» in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 1. avgusta 1895, št. 6399, za priposestovanje zemljišča vlož. št. 664 kat. obč. Trnovsko predmestje, obstoječe iz senožeti parc. št. 1077 iste občine pri tem sodišči vložila.
Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Jožef Sajovic, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na
4. novembra 1895,
dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 3. avgusta 1895.
(3987) 3—3
St. 6661.
Razglas.
Vsled prošnje Antona Graborja mlajšega iz Bitinj, v roki c. kr. notarja gosp. Jankota Rahmeta v Ilirski Bistrici, zaradi 74 gold. 47 kr. dovolila se je izvršilna dražba Janezu Smerdu iz Prema lastnega posestva vlož. št. 46 in 47 kat. občine Prem, s pritliklinami vred sodno na 2640 gld. cenjenega, in sta se za to odredila dva dražbena dneva na
28. oktobra in na
29. novembra 1895,
vsakikrat dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče oddalo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo.

Dražbeni pogoji, glasom katerih ima vsak dražitelj pred ponudbo položiti 10% varščine in izpisek iz zemljiške knjige so v tusodni registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 31. avgusta 1895.
(4214) 3—2
St. 6466.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je zamrlim tabularnim upnikom Francetu Zgagi, Barbari Zgaga in Elizabeti Šolar iz Kroke postavil Franc Kunstl, posestnik v Radovljici, za kuratorja ad actum, ter so se mu vročili tusodni odloki z dne 14. avgusta 1895, št. 5001.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 19. septembra 1895.
(4287) 3—2
St. 6284.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Matevža Noč iz Most proti Francetu Kalanu iz Zabreznice v izterjanje terjatve 161 gold. s pr. iz rabsodbe z dne 13. junija 1895, št. 3947, dovolila izvršilna dražba na 4514 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 14 zemljiške knjige kat. obč. Zabreznica.
Za to izvršitev odredjena sta dva róka, na
18. oktobra in na
22. novembra 1895,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 11. septembra 1895.

Oklic
izvršilne zemljišćine dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje:
Na prošnjo Janeza Zupana (po dr. Bisiaku) dovoljuje se izvršilna dražba Franc Kalanovega, sodno na 4459 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 14 kat. obč. Zabreznica.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na
18. oktobra
in drugi na
22. novembra 1895,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:
Mestna občina Ljubljanska je proti neznanim «Dreiviertel-Meister in Lai-

bach» in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 1. avgusta 1895, št. 6399, za priposestovanje zemljišča vlož. št. 664 kat. obč. Trnovsko predmestje, obstoječe iz senožeti parc. št. 1077 iste občine pri tem sodišči vložila.
Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Jožef Sajovic, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na
4. novembra 1895,
dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 3. avgusta 1895.
(3987) 3—3
St. 6661.
Razglas.
Vsled prošnje Antona Graborja mlajšega iz Bitinj, v roki c. kr. notarja gosp. Jankota Rahmeta v Ilirski Bistrici, zaradi 74 gold. 47 kr. dovolila se je izvršilna dražba Janezu Smerdu iz Prema lastnega posestva vlož. št. 46 in 47 kat. občine Prem, s pritliklinami vred sodno na 2640 gld. cenjenega, in sta se za to odredila dva dražbena dneva na
28. oktobra in na
29. novembra 1895,
vsakikrat dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće oddalo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo.

Dražbeni pogoji, glasom katerih ima vsak dražitelj pred ponudbo položiti 10% varščine in izpisek iz zemljiške knjige so v tusodni registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 31. avgusta 1895.
(4214) 3—2
St. 6466.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je zamrlim tabularnim upnikom Francetu Zgagi, Barbari Zgaga in Elizabeti Šolar iz Kroke postavil Franc Kunstl, posestnik v Radovljici, za kuratorja ad actum, ter so se mu vročili tusodni odloki z dne 14. avgusta 1895, št. 5001.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 19. septembra 1895.
(4287) 3—2
St. 6284.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Matevža Noč iz Most proti Francetu Kalanu iz Zabreznice v izterjanje terjatve 161 gold. s pr. iz rabsodbe z dne 13. junija 1895, št. 3947, dovolila izvršilna dražba na 4514 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 14 zemljiške knjige kat. obč. Zabreznica.
Za to izvršitev odredjena sta dva róka, na
18. oktobra in na
22. novembra 1895,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 11. septembra 1895.

Pottasche
kaufen zu besten Tagespreisen
Luckmann & Bamberg
(3754) Leimfabrik 20-10
Laibach.

Wir suchen
Personen aller Berufsclassen zum Ver-
kauf von gesetzlich gestatteten Losen
gegen Ratenzahlungen laut Gesetzartikel
XXXI v. J. 1883. Gewähren hohe Provision,
eventuell auch fixes Gehalt. (3895) 40-10
Hauptstädtische Wechselstube-Gesell-
schaft Adler & Comp., Budapest.

Im Gasthofs
„zur Sternwarte“
ist garantiert echter, süßer
Tiroler Weinmost
per Liter zu 48 kr.
über die Gasse zu . . 44 kr.
(4290) zu haben. 3-3

Garantiert reine
Bienenwachskerzen, Wachsstöckel,
Wachs und Honig en gros und en détail,
diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter
Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter
fl. 1-20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1-
(eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei
Oroslav Dolenc
(355) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-36

Ein schön möbliertes, zwei-
fenstriges
Monatzimmer
ist sogleich zu vergeben: **Rosengasse**
Nr. 19, I. Stock. (4294) 3-2

 **Uhren und**
Uhrketten
kosten für jeder-
mann, der direct
ab Fabrik bestellt, nur mehr: echt silberne
Cylinder-Remont. 5 bis 7 fl., Anker-Remont.
mit zwei oder drei Silberböden 7 bis 10 fl.,
Tula-Uhren von 12 fl., Gold-Uhren 15 fl.,
Goldene oder Neusilberne 5 fl., Goldketten
10 fl., silberne 1 fl. 50 kr., Prima-Wecker
1 fl. 75 kr.; Pendeluhren, 8 Tage Schlagwerk,
von 8 fl. aufwärts mit 10% Rabatt für
Händler. Neueste Preiscourante auf Verlan-
gen gratis und franco bei (60) 52-36
J. Kareker, K.-Josefstrasse Nr. 5, Linz.

Apotheke Trnkoczy, Wien V. Kräuter-Syrup auch Brust-, Lungen- u. Husten-Saft genannt, zubereitet aus Alpenkräutern und leicht- löslichem Kalk-Eisen. Die Flasche sammt Gebrauchs- anweisung 56 kr., ein Dutzend 5 fl. Zu haben bei (3046) 11 Ubold v. Trnkoczy Apotheker in Laibach. Umgehender Postversandt. Apotheke Trnkoczy, Wien III. Apotheke Trnkoczy in Graz	Alleinige Fabrik in Amsterdam. (4275) 28-1 Königl. niederländischer Hoflieferant, kais. königl. österreichischer Hoflieferant und vieler anderer europ. Höfe. WYNAND FOCKINK gegründet 1679. FABRIK von feinen holländischen Liqueuren. Fabriks-Niederlage: WIEN I., Kohlmarkt Nr. 4. Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.
---	---

Eine Wohnung
möbliert oder unmöbliert, bestehend aus
drei schönen Zimmern und Zugehör, ist in
der **Resselstrasse Nr. 1, II. Stock,** zu
vermieten. (4296) 4-3

Gutskauf.
Gegen Barzahlung sofort zu
kaufen gesucht:
Ein landtäfliches Gut bis
fl. 100.000
eine Herrschaft bis (4324) 3-2
fl. 350.000
und eine Waldherrschaft von
1 bis 1 1/2 Millionen Gulden.
Gefällige Offerten nur von Be-
sitzern erbeten von **Richard Patz,**
Wien, Margarethenstrasse 12.

L. M. Ecker
Bau- und Galanterie-Spenglerei, Krzeugung von Zink-Ornamenten und Metalldruckerei
Coliseumgasse Nr. 1 **Laibach** Wienerstrasse Nr. 7
empfiehlt sich zur Uebernahme aller und jeder in diesem Fache vorkommenden Arbeiten,
insbesondere **Bauarbeiten** jeder Art von beliebigem Materiale, auch
Dacheindeckungen in Holz-Cement und
Dachpappe und bei diesen vorkommende Anstriche und Reparaturen.
Herstellung von **Blitzableiter-Anlagen** nach
bewährtem System in fachgemäßer, solider Ausführung zu mäßigen Preisen.
Lager
von **Holz-Cement, Dachlack, Dachpappe**
sowie aller **Haus- und Küchengeräthe.**
Hier einschlägige Aufträge oder Bestellungen und Reparaturen prompt und billig.
(902) Kostenüberschläge auf Verlangen kostenfrei. 10-8

K. k. österreichische Staatsbahnen.
Z. 14.906. (4173)
Lieferungs-Ausschreibung.

Die Lieferung der nachstehend angeführten Materialien wird für das Jahr 1896
im Offertwege vergeben, und zwar:

- 1.) **Schmiedekohle;**
- 2.) **Pechfackeln;**
- 3.) **Brenn- und Lagerdochte, Putz- und Lagerwolle, Hanf,**
- 4.) **Jutefäden, Politurhaden;**
- 5.) **Walzeisen, Eisen- und Stahlbleche, Weissblech, Eisen- und**
- 6.) **Stahldraht, Drahtseile, Drahtgewebe, Feder- und Werk-
zeugstahl, Charnierbänder, Schraubenmutter, Niete, Holz-
gestell- und Eisengewindschrauben, Splinten, Drahtstifte;**
- 7.) **Antimon, Zink- und Messingblech, Messingdraht,**
- 8.) **Schlag- und Schnelloth, Bleiplomben, diverse Metallabgüsse;**
- 9.) **Farbwaren, Firnisse, Lacke, chemische und Natur-
producte, Leim, Lein- und Terpentinöl, Schellack, Kupfer-
vitriol, Salmiak;**
- 10.) **Velour, Flaggen- und Vorhangstoffe, Leinenwaren,**
- 11.) **Linoleum, Schutttücher;**
- 12.) **Posamentierwaren;**
- 13.) **Seilerwaren;**
- 14.) **Kautschukwaren, auch Dampfheizschläuche für**
- 15.) **Dampfheizungen und Bremsvorrichtungen;**
- 16.) **Lederwaren;**
- 17.) **Bürstenbinderwaren.**

Nähere Angaben über die benötigten Quantitäten und Materialgattungen sind
aus den Offertformularen zu entnehmen, welche ebenso wie die allgemeinen und be-
sonderen Lieferungsbedingungen bei der unterfertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction
(Zugförderungs-Bureau) eingesehen, gehoben oder gegen Einsendung des Porto bezogen
werden können; auch liegen bei der letztgenannten Stelle Muster, bezw. Zeichnungen,
über die zu liefernden Materialien zur Ansicht auf.
Die Offerten, zu deren Verfassung die hiezu aufgelegten Formulare benutzt
werden müssen, sind, sammt etwaigen Beilagen per Bogen mit einem 50 kr.-Stempel
versehen, versiegelt mit der Aufschrift: „Offert für Lieferung verschiedener Materialien“
bei der k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction in Villach

bis längstens 25. October 1. J.,
12 Uhr mittags, einzubringen.
Die Preise sind franco einer Station der k. k. österreichischen Staatsbahnen incl.
aller Spesen zu notieren.
Die dem Offerte etwa beizulegenden Qualitätsmuster sind separat verpackt, franco
aller Spesen, in einer zur Erprobung derselben hinreichenden Quantität beizustellen.
Die Lieferung sämtlicher Artikel wird im Laufe des Jahres 1896 nach Maßgabe
des eintretenden Bedarfes auf Grund von Theilbestellungen zu bewerkstelligen sein.
Jeder Offertant hat das Recht, der am 25. October 1. J. um 2 Uhr nachmittags
stattfindenden commissionellen Offertöffnung persönlich beizuwohnen.
Der gefertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction steht es frei, die Offerten rück-
sichtlich des ganzen offerierten Quantums oder nur eines Theiles desselben zu acceptieren
oder ganz abzulehnen.
Offerten, welche nach obigem Termine eingebracht werden oder den Bestimmungen
dieser Ausschreibung nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt.
Villach am 1. October 1895.
K. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach.
Der Betriebs-Director:
Scala m. p.

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.
(4275) 28-1

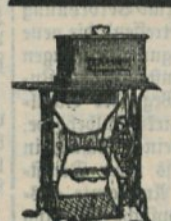
Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.
Fabriks-Niederlage:
WIEN
I., Kohlmarkt Nr. 4.
Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die
Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten
Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass
meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt
werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo,
ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

Carl Wanitzky
Architekt und Stadtbaumeister
aus Wien
übernimmt
alle Arten Reconstructions-Arbeiten
und Neubauten
zu besten Bedingungen.
(3930) Näheres in der 22-11
Baukanzlei
Schellenburggasse Nr. 3.

Schöne Besizung,
für Pensionisten geeignet.
Ein Haus in bestem Bauzustande, mit
sechs großen schönen Zimmern, zwei Spar-
herdküchen, großem und kleinem Keller,
Speise etc., Zier- und Gemüsegarten, vielen
Edelobstbäumen und kleinem Teich, alles
arrondiert, ist im lieblichen Markte Straß
bei Spielfeld um den Preis von 6500 fl. zu
verkaufen. (4288) 2-2
Anfrage bei Herrn v. Pribek, k. u. k.
Oberlieutenant i. R., dortselbst.

 **Johann Jax**
Laibach, Wienerstr. 13
Fabriksniederlage
(3605) von 50-7
Nähmaschinen, Fahrräder.
Preisocourante
gratis
und franco.

Zwei lang- und zwei kurzhaarige
Vorstehhunde
vorzüglicher Istrianer Race, zu drei Monate
alt, sind um 20 Gulden per Stück beim Ge-
fertigten zu haben.
Johann Zwölfer
(4334) **Lipica, P. Sesana.**
Mit hoher Bewilligung wird die k. k.
Tabaktrafik, Theatergasse Nr. 5, während
der Demolierung bis zur Vollendung des
Neubaus in die Anfang der Stern-
Allee vis-à-vis dem Zetinovich'schen
Hause neu errichtete Baracke ver-
legt und heute am 1. October 1895
dort der Tabak-Verschleiss eröffnet.
(4336) **Fr. Bobin.**

500.000
Mauerziegel
schönst gebrannt, bester Qualität, voller
Dimension unter mäßigem Preis, sofort
oder successive lieferbar, sind abzugeben ab
Station Sagor bei (4335) 3-1
Joh. Müller sen.
(4207) 3-2 St. 4707.

Razglas.
C. kr. okrajno sodišče v Ložu
naznanja, da se bode dne
11. novembra in dne
11. decembra 1895,
vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri
tem sodišči vrsila izvršilna dražba
Matevžu Onusiču iz Kozars st. 8 la-t-
nega in sodno s pritikinami vred na
2832 gld. cenjenega zemljišča vložek
st. 110 d. obč. Kozarše. Cenilni zapisnik,
izpisek iz javne knjige in dražbeni
pogoji leže tukaj na vpogled.
Lož dne 3. septembra 1895.